

Vorläufiger Ablaufplan für die Reise in die Rhön

26.09.2025 – 30.09.2025

1. Tag: Freitag, 26.09.2025 Anreise nach Fulda und Stadtführung

Abfahrt: Hemmessenger Kapelle: **07.10 Uhr**

Abfahrt: Bahnhof Bad Neuenahr: **07.30 Uhr**

07.30 Uhr Abfahrt Bad Neuenahr
12.00 Uhr Mittagspause
14.00 Uhr Stadtführung Fulda
18.30 Uhr Abendessen im Maritim Hotel Fulda

2. Tag: Samstag, 27.09.2025 Tagesausflug Rhön

09.00 Uhr Abfahrt mit Ganztagesreiseleitung
 Besuch der markanten Ausflugsziele: Wasserkuppe und Kreuzberg
 Die Wasserkuppe ist Hessens höchster Berg und bekannt als Geburtsort des
 Segelflugs. Mit über 500.000 Besuchern ist der Kreuzberg das höchstgelegene
 Ausflugsziel im bayerischen Teil der Rhön.
18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen im Hotel

3. Tag: Sonntag, 28.09.2025 Tagesausflug ehemaliges Grenzgebiet

08.30 Uhr Abfahrt mit Ganztagesreiseleitung
 Die Rhön erstreckt sich über die drei Bundesländer Hessen, Bayern und Thüringen.
 Die Tagestour führt zum historischen Städtchen Tann im Ulstertal, das erstmals Ende
 des 12. Jahrhunderts erwähnt wurde, und weiter zum Point Alpha in der Nähe der
 Stadt Geisa. Am authentischen Ort der ehemaligen innerdeutschen Grenze
 präsentiert die Gedenkstätte Point Alpha die Konfrontation der beiden Machtblöcke
 im Kalten Krieg und die Zeit während der innerdeutschen Teilung.
18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen im Hotel

4. Tag: Montag, 29.09.2025 Besuch Bad Kissingen

09.00 Uhr Abfahrt nach Bad Kissingen
10.30 Uhr 1,5-stündige Stadtführung in Bad Kissingen
12.00 Uhr Zeit zur freien Verfügung, Nachmittag Rückfahrt ins Hotel
18.30 Uhr gemeinsames Abendessen im Hotel

5. Tag: Dienstag, 30.09.2025 Besuch Steinau an der Straße und Rückreise

09.00 Uhr Abfahrt nach Steinau an der Straße
10.00 Uhr 1,5-stündige Stadtführung
11.30 Uhr Zeit für Mittagessen
13.30 Uhr Rückreise nach Bad Neuenahr

Anmeldeschluss: 30.07.2025 Reisepreis: 680.- Euro EZ-Zuschlag: 140.- Euro

Überweisung bis spätestens 20.08.2025 bitte auf folgendes Konto:

Franz Maurer

IBAN: DE34 3701 0050 0027 4475 00

Verwendungszweck: Rhön 2025